



Spatenstich für das neue Gemeindezentrum

Am 8. August 2019 eröffnete Herr Bürgermeister Thomas Huber mit einem Rückblick auf die seit Jahren geführten Planungsgespräche den offiziellen Spatenstich zum Bau des Gemeindezentrums.

Die Gemeinderäte nahmen bereits im September 2014 an einem Gemeindeentwicklungsseminar teil um erstmals über einen Bürgersaal zu diskutieren und Skizzen anzufertigen. Den Entwurf für einen Neubau des Architekturbüros Neumeister und Paringer nahmen das Gemeindeoberhaupt und sein Team schließlich im November 2017 mit zu einem zweitägigen Planungsseminar ins Rottal. Das Ergebnis dieses Seminars lautete, „Wir brauchen mehr Platz“, erinnert sich der Rathauschef.



Verschiedene Überlegungen und Ideen, wie man dem Raumbedarf gerecht wird, folgten.

Da man nun den Schwellenwert überschritt, wurde eine europaweite Aus-

schreibung notwendig, in der sich der Entwurf der Architekten Neumeister und Paringer – zusammen mit der Dömges Architekten AG – als bestes Angebot herausstellte.



Herausgeber: Gemeinde Kumhausen
Rathausplatz 1 • 84036 Kumhausen
Telefon 0871/94322-33
Fax 0871/94322-22
Email vorzimmer02@kumhausen.de
USt-IdNr. DE267948077

Inhaltlich verantwortlich:
1. Bürgermeister Thomas Huber

Redaktion:
Sylvia Dollmann

Gestaltung und Satz:
Fotosatz H. Buck, Kumhausen

Druck:
Druckerei Schmerbeck GmbH
Gutenbergstr. 12 • 84184 Tiefenbach

Im Juli 2018 folgte ein Workshop mit Bürgerbeteiligung.

Das Ergebnis daraus lautete: „Wir brauchen mehr Fläche.“

Ende 2018 stimmten die Gemeinderatsmitglieder dem Bau eines Gemeindezentrums grundsätzlich zu. Der Antrag auf Baugenehmigung wurde eingereicht. Seit Juli diesen Jahres wird nun am Gebäude, das etwa doppelt so groß wie das Rathaus wird, auf Hochtouren gearbeitet. Im Erdgeschoß des barrierefreien Gebäudes befindet sich der klimatisierte Bürgersaal, welcher unterteilbar ist und für bis zu 250 Personen Platz bietet. Dazugehörige Räumlichkeiten wie Foyer mit Garderobe, Theke, Cateringküche, Lager- und Kühlräume sowie die Sanitärräume befinden sich ebenfalls im Erdgeschoß. Im Untergeschoß haben die Bergschützen

Grammelkam und der Jugendtreff künftig ihr zuhause. Desweiteren befinden sich im voll unterkellerten Gebäude Technik und Lagerräume. Im Obergeschoß, welches barrierefrei über den Aufzug erschlossen ist, befindet sich ein großzügiger Gymnastikraum, welcher den Bürgersaal über eine mobile Trennwand als Empore zugeschaltet werden kann.

Die Kapazität des Bürgersaals mit Empore erweitert sich dadurch auf bis zu 350 Personen. Weiterhin im Obergeschoß befinden sich noch zwei große Räume, wovon einer als Seniorentreff genutzt wird.

Aktuell sind 4,9 Millionen Euro inklusive Planungsleistungen kalkuliert.



➤ Architekt Bernhard Paringer und 1. Bürgermeister Thomas Huber

Vergabe	Firma	Vergabesumme (brutto)
Abbruch	H. Haun GmbH & Co. KG, Landshut	79.730,00 Euro
Erdarbeiten	H. Haun GmbH & Co. KG, Landshut	105.486,96 Euro
Baumeister	Baugeschäft Th. Widmann, Dingolfing	1.045.388,38 Euro
Elektro	Elektro-Unternehmen Danner, Obergangkofen	249.910,71 Euro
Blitzschutz	Elektro Dürmeier, Landshut	5.083,46 Euro
Gerüstbau	Sax Gerüstbau, Eching	28.730,17 Euro
Aufzug	Schmitt & Sohn, Regensburg	91.252,77 Euro

Baugebiet Preisenberg VI

Die Erschließungsarbeiten im neuen Baugebiet Preisenberg VI sind in vollem Gange und werden voraussichtlich wie geplant bis Anfang Dezember 2019 abgeschlossen.

Die Vergabe der 21 Wohnbaugrundstücke ist bereits abgeschlossen.

Für das seniorengerechte/betreute Wohnen mit Tagespflege wird derzeit per Auswahlverfahren ein passender Investor mit Betreiber gesucht. Die endgültige Entscheidung trifft der Gemeinderat nach ausführlichen Beratungen in den kommenden Wochen.



➤ Luftaufnahme: Planteam Loibl

Spatenstich zum Geh- und Radweg zwischen Hachelstuhl und Münchsdorf



Nach langen Planungen ist es soweit: Der Bau des Geh- und Radweges zwischen Hachelstuhl und Münchsdorf beginnt. Damit erhalten die Radlfreunde der dortigen Gemeinden die langersehnte und vor allem sichere Verbindung nach Landshut.

„Wir streben eine Verkehrswende an“, hob Robert Bayerstorfer, Bereichsleiter Straßenbau am Staatlichen Bauamt Landshut, die Bedeutung eines guten Radwegenetzes hervor. Er hatte im Namen des Bauamtes zum Spatenstich nach Münchsdorf geladen und konnte neben den Bürgermeistern der Gemeinden Vilsheim und Kumhausen unter anderen die beiden Landtagsabgeordneten Rosi Steinberger und Helmut Radlmeier sowie Vertreter der beteiligten Firmen begrüßen. Der Anteil an Radfahrern im Verkehr steige stetig. Dank moderner E-Bikes seien mittlerweile früher undenkbar Distanzen überwindbar. Das Fahrrad zeige sich durch Preis, Umweltfreundlichkeit, Auswirkung auf die Gesundheit und Unkompliziertheit bei der Parkplatzsuche inzwischen als echte Alternative zum Auto. Aber auch für kleine Verkehrsteilnehmer müssen geeignete Verbindungen ausgebaut werden. Gerade für Kinder ist die B15 keine sichere Radfahrstrecke, waren sich die Anwesenden einig. Deshalb sei es höchste Zeit für das Teilstück zwischen Hachelstuhl und Münchsdorf. Durch

die drei Jahre alte Unterführung in Hachelstuhl ist dann der direkte Anschluss an den Radweg in Kumhausen und somit direkt nach Landshut geschaffen.

Das Projekt wurde mit rund zwei Millionen Euro kalkuliert. Die Baukosten und den Grunderwerb finanziert der Bund, für die Planungskosten kommen die Gemeinden Vilsheim und Kumhausen auf. Sie unterstützten das Staatliche Bauamt auch beim Grunderwerb. Für die Baumaßnahme wird es naturschutzfachliche Ausgleichs geben.

Thomas Huber, Bürgermeister der Gemeinde Kumhausen, freute sich sehr, dass die Nachbargemeinden künftig auch per Radweg miteinander verbunden sind. „Was vor über 25 Jahren mit dem Radweg in Kumhausen begann, wird nun fortgesetzt“, sagte der Rathauschef. Er bat jedoch, die Förderprogramme für den Ausbau des Radwegenetzes auf Gemeindeverbindungsstraßen auszuweiten. „Ich kenne die eine oder andere kleine Straße, die mehr Verkehrsaufkommen hat als so manche Kreisstraße“, konstatierte Huber.

Georg Spornraft-Penker, Bürgermeister von Vilsheim, zeigte sich erfreut, dass sich mit dem Baubeginn endlich ein großer Wunsch seiner Bürger erfüllt. Sehr oft sei ihm die Bitte um eine Verbindung nach Landshut angetragen

worden. „Radwege sind in“, so Spornraft-Penker. Dem Wandel der Verkehrswege werde nun endlich auch in diesem Bereich Rechnung getragen.

Der neue Geh- und Radweg wird abgesetzt auf zwei Kilometern westlich der B15 verlaufen. Um den Lausbach zu überqueren, wird eine Brücke gebaut. In Münchsdorf verlässt der Radweg die Bundesstraße und geht in die Von-Plankh-Straße über. Vom Steimerberg aus geht es dann wieder gen B15. Wenn alles planmäßig läuft, wird der Radweg im Mai 2020 freigegeben. Für Autofahrer wird es kaum Beeinträchtigungen geben. Es ist nicht geplant, Teilstücke der Straße abzusperren. Langfristiges Ziel sei es, den Radweg bis zur Landkreisgrenze fortzusetzen, betonte Bereichsleiter Bayerstorfer abschließend.

Die
Meisterwerkstatt
Thomas Bauer

Rasenmäher
Motorsägen
Metallbau
Spengler-
arbeiten

Reparatur &
Verkauf

Niederkam 1
84036 Kumhausen
Telefon 0871-44444
Fax 0871-41014
bauer.niederkam@t-online.de

Neubau Radweg und Sanierung der LA 21 Götzdorf bis Geisenhausen

Nach jahrelangen Planungen und Überlegungen konnte bereits im Mai 2019 der offizielle Spatenstich für die komplette Sanierung und Verbreiterung der Kreisstraße LA 21 von Geisenhausen nach Götzdorf stattfinden. Im Zuge dieser Maßnahme wird auf einer Länge von 2,6 Kilometern die Straße ca. 50 cm auf das Regelbreitenmaß für Kreisstraßen verbreitert und ein 2,5 Meter breiter parallel geführter Geh- und Radweg gebaut.

Wie von Herrn Landrat Dreier beim Spatenstich erwähnt, ist diese Baumaßnahme von der Bevölkerung bereits seit langer Zeit gewünscht. Sie werde eine gute Verbindung für Radfahrer und Fußgänger von Kumhausen bis Geisenhausen und diene letztlich dem Wohle und der Sicherheit aller Bürger.

Im Rahmen der Planungen waren die Gemeinden Kumhausen und Geisenhausen für die erforderlichen Grundstücksverhandlungen verantwortlich, der Landkreis Landshut übernimmt die

Finanzierung und Ausführung der Bauarbeiten.

Mit der Fertigstellung des Straßenabschnitts ist voraussichtlich noch vor Weihnachten 2019 zu rechnen.



› Partnerschaft gefestigt ‹

Besucher aus Tworòg in Kumhausen

Kürzlich konnten Bürgermeister Thomas Huber und der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Kumhausen–Tworòg e.V. Herbert Molitor eine Delegation aus der Partnergemeinde Tworòg vor dem Rathaus begrüßen. Mit in der Besuchergruppe waren der erste und zweite Bürgermeister sowie einige Gemeinderäte und Mitglieder des Freundschaftsvereins Tworòg–Kumhausen. Für die Gäste aus Oberschlesien war ein umfangreiches Besichtigungs- und Kulturprogramm vorbereitet. Der Begrüßungsabend mit Gitarrenspiel von Sepp Fleck und dem gemeinsamen Singen von Volksliedern fand in Berndorf statt. Am nächsten Tag fuhren die Besucher unter der Leitung von Stefan Gnosa zuerst zur Wallfahrtskirche Bogenberg und anschließend zum Waldwipfelweg nach Sankt Englmar. Das abendliche Freundschaftstreffen im Haus der Bürger in Obergangkofen mit Musik, Tanz und bayerischem Buffet bereitete allen Gästen und Mitgliedern viel Freude. Nach dem Sonntagsgottesdienst in

der Marienkirche Preisenberg, gehalten von Pfarrer Fischberger, reisten die Besucher mit Gertraud Molitor und Franz Sigl als Begleiter nach Abensberg zur Besichtigung der Kuchlbauer Bierwelt mit Hundertwasserturm. Am Nachmittag nahmen sich einige Gäste die Besich-

tigung der Burg Trausnitz mit ihrem herrlichen Blick über die Stadt Landshut vor. Mit vielen positiven Eindrücken und Gesprächen endete der Besuch mit der Verabschiedung der begeisterten Gäste am nächsten Tag durch Bürgermeister Thomas Huber und Herbert Molitor.



Thomas Huber wird Schirmherr beim Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Niederkam

Seit Samstag den 5. Oktober 2019 hat die Freiwillige Feuerwehr Niederkam mit Thomas Huber, derzeit amtierender Bürgermeister der Gemeinde Kumhausen, offiziell nun auch einen Schirmherrn für das anstehende 125-jährige Gründungsfest im kommenden Jahr. Begleitet von einer Abordnung des Festausschusses inklusive Festmutter und Festbraut machte sich der Vorsitzende auf den Weg ins Pfarrheim nach Hohenegglkofen, um dort Thomas Huber um seine Unterstützung sowie Übernahme der Schirmherrschaft im Rahmen des Gründungsfestes vom 20.–24. Mai 2020 zu bitten. Von vornherein war klar, dass für das Amt des Schirmherrn nur eine verlässliche Person und ein Mann mit Charakter in Frage kommt. Und da Thomas Huber in der Gemeinde Kumhausen auch für sein Engagement gegenüber den Feuerwehren bekannt ist, stand für den Festausschuss des FF Niederkam sehr schnell der Wunschkandidat fest. Thomas Huber hatte sich jedoch bereits im Vorfeld intensiv mit der Freiwilligen Feuerwehr Niederkam und ihrem Gründungsfest beschäftigt, was im Folgenden noch zu einigen spannenden und lustigen Aufgaben führen sollte, bevor das erhoffte „Ja“ gegeben werden konnte. Zu Beginn wurden an die anwesenden Mitglieder des Festausschusses sowie Festmutter und Festbraut 10 Fragen zu den unterschiedlichsten Bereichen betreffend Gemeinde Kumhausen und FF Niederkam gestellt. Abgesehen von der ein oder anderen Un-

sicherheit, glänzten die Befragten mit recht souveränen Antworten, lediglich die Frage um den „Huber, Maier und i“ stellte alle Beteiligten vor eine schwierige Aufgabe. Hier sollte geklärt werden, um wen es sich denn bei dem „i“ handle – ein Tipp: die namensverwandte Musikkabarett-Gruppe war nicht gemeint.

Auch mit ein wenig Hilfestellung und ganz viel Teamarbeit konnte irgendwann auch diese Hürde genommen und ein Erfolg für den ersten Teil der Prüfung verbucht werden.

Als nächstes wurde die Partnerbrauerei der Freiwilligen Feuerwehr Niederkam zum Gründungsfest ins Spiel gebracht. Da man sich auf eine Zusammenarbeit geeinigt hatte, müsse dieses Bier ja besonders gut schmecken und sich von den anderen Brauereien hervorheben. Nun bestand die Aufgabe darin, dass ein Team bestehend aus drei Personen während einer Blindverkostung 10 Brauereien zutreffend zuordnen und „erschmecken“ sollte, welche die Festbrauerei ist. Dass es sich hier um eine kaum lösbare Aufgabe handelte war allen Anwesenden schnell bewusst und selbst mit Unterstützung der restlichen Teilnehmer konnten lediglich drei der zehn Biere richtig zugeordnet werden. Mit dieser gescheiterten Aufgabe musste die Entscheidung um die Übernahme der Schirmherrschaft nun in einer letzten und alles entscheidenden Prüfung fallen. Aufhänger hierzu war die Neanschaffung des HLF 20 im Mai dieses Jahres mit hydraulischen Hilfeleistungs-



geräten. In Anlehnung daran zählten jetzt vor allem Geschicklichkeit und im wahrsten Sinne blindes Vertrauen. Die Herausforderung bestand darin, dass dem 1. Kommandanten die Augen verbunden wurden und dieser nur auf Anweisung des 2. Kommandanten einem Spielzeugauto mit Hilfe einer Zange das Dach abschneiden musste. Aber anscheinend haben sich die vielen Übungsstunden mit Schere und Spreizer bezahlt gemacht, denn innerhalb kürzester Zeit waren sämtliche Säulen des Mini-Fahrzeugs durchtrennt und das Dach komplett entfernt. Nach dieser gelungenen Alles-oder-Nichts Challenge war die Erleichterung und Freude dann natürlich umso größer, als Thomas Huber der erbetenen Schirmherrschaft endlich das „Ja“ geben konnte. Im Anschluss an den offiziellen Teil ließen alle Anwesenden den Abend bei Speis und Trank stimmungsvoll ausklingen und es wurden gemeinsam noch einige vergnügliche Stunden verbracht.



Freiwillige Feuerwehr Niederkam hat Festmutter und Festbraut



125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Niederkam sollen im kommenden Jahr vom 20.–24. Mai 2020 im Rahmen eines Gründungsfestes gefeiert werden.

Eröffnet wird dieses Ereignis am Mittwoch, 20. Mai 2020 in Form von bayerischem Musikkabarett & Comedy mit Stefan Otto, der mit „Gmahde Wiesen“ sein neues Programm im Gepäck hat. Am Freitag, 22. Mai 2020 lädt die FF Niederkam zur Zeltparty „Kibespritzn-Gaudi“ mit der Band „Tetrapack“ ein, gefolgt am Samstag, 23. Mai 2020 mit bayerischem Abend und am Festsonntag, 24. Mai 2020 nach dem traditionellen Festgottesdienst und Festumzug mit der Partyband „Baracuda“.

Seit vergangener Freitag steht nun auch fest, wer das Amt der Festmutter und der Festbraut bekleidet.

Wie es der Brauch verlangt, machte sich der Festausschuss mit Blumen und Sekt und mit Unterstützung der noch amtierenden Festmutter Elisabeth Bauer auf den Weg, um die Unterstützung von Angela Bauer und Katharina Pöschl zu erbitten. Die musikalische Begleitung erfolgte durch Bernhard Leder von der Band „Baracuda“.

Angekommen am Hof der Familie Bauer und nach Vortragen eines selbst geschriebenen Gedichts durch den Festausschussvorsitzenden hoffte man natürlich auf eine schnelle Zusage der Wunschkandidatinnen, denn „umrahmt von lauter fescher Feuerwehrmana, soist du führn unser nei restaurierte Fahna.“

und „vo Anfang o ham mir ins Auge gefasst, dass nur a junge, hübsche Fahnbraut ins Buidl bassd.“ Doch weit gefehlt. Sowohl Angela als auch Katharina wollten den Festausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Niederkam dahingehend testen, ob diese auch in der Lage sind, den Anforderungen eines so großen Festes gewachsen zu sein. Und so mussten sich die Mitglieder einigen kniffligen Aufgaben stellen, die den ein oder anderen sichtlich ins Schwitzen brachten. Bei der Bayernhymne sollte der Festausschuss Textsicherheit und Stimmgewalt beweisen. Später zeigten die Männer und Frauen ihren Teamgeist und Durchhaltevermögen beim Löschen eines brennenden Holzhäuschens nur unter Zuhilfenahme einer Kübelspritze. Erschwert wurden die Löscharbeiten dadurch, dass

die Kübelspritze erst dann befüllt werden durfte, wenn unterschiedliche Fragen zur FF Niederkam richtig beantwortet wurden – und befüllt werden durfte nur mit einer löchrigen Gießkanne.

Es konnten aber (auch Dank der ein oder anderen Unterstützung durch Angela und Katharina) alle Aufgaben bewältigt und durch die Damen das lang ersehnte „Ja“ gegeben werden.

Mit den Worten „Seit boid 25 Jahr stehst du unserm Verein ois Fahnmuadda zur Seitn, des soi se ned ändern für de kommenden Zeiten. Mir ham uns gfroggt, wia ma dir dafür danken kannt, in Frage kimd nur a ganz besonders Ehrenamt,“ bat der Festausschussvorsitzende die noch amtierende Festmutter sich als Ehrenfahnmutter zur Verfügung zu stellen, was diese auch freudig annahm. Der neuen Festmutter und Festbraut gab Elisabeth mit auf den Weg, dass zwar viel Arbeit mit diesem Amt verbunden sei, verglich die schönen Erinnerungen an die Zeit aber auch mit Edelsteinen in einer Schatzkiste und die seien das Wichtigste, was es zu genießen heißt.

Bei Speis und Trank konnte schließlich der Abend zu einem würdigen Abschluss gebracht werden. Mit den Vorbereitungen nun einen Schritt weiter freuen sich alle Beteiligten mit Angela Bauer als Festmutter und Katharina Pöschl als Festbraut auf ein tolles Gründungsfest 2020.





Vorverkauf

Vorverkauf für den

Eröffnungsabend

zu unserem

Gründungsfest

am **20. Mai 2020**

mit **Stefan OTTO**

startet ab sofort an folgenden
Vorverkaufsstellen

**Rathaus Kumhausen,
VR-Bank Isar-Vils Geschäftsstellen
Kumhausen und Geisenhausen,
Friseur Salon Carin Senftl Windten**

Weitere Vorverkaufsstellen unter
www.feuerwehr-niederkam.de

Bayerisches Musikkabarett & Comedy

OTTO stefan

www.otto-stefan.de

Eintritt 19,50€
zzgl. VVK-Gebühr

GMAHDE WIESN

20. Mai 2020
im Festzelt Niederkam

Einlass: 18:00Uhr
Beginn: 20:00Uhr

www.Feuerwehr-Niederkam.de

#BRENNdi **NIEDERKAM**

MICHAEL OTTO PHOTO ART

Sicherheit beim Surfen

Das Web entdecken

Computer sinnvoll und sicher nutzen

Spielerisch lernen

GT DIENSTLEISTUNGEN

Alles für den Computer & mehr!
GT Dienstleistungen Michael Tayler
Marienstrasse 11 84036 Kumhausen

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

☎ 0871 - 408 968 - 0

💻 www.gtpc.de
✉ post@gtpc.de

› Aus der Verwaltung ‹



Kommunalwahlen

Am 15. März 2020 finden in Bayern die nächsten Kommunalwahlen statt. Für die Abwicklung der Wahlen benötigt die Gemeinde Kumhausen wieder viele Wahlhelfer. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich im Bürgerbüro bei Herrn Schuster (Tel. 0871/94322-17) zu melden.

Beschwerden wegen Hundekot und Müll

Leider mehren sich die Beschwerden der Einwohner, dass Hundekotbeutel zwar benutzt, aber dann am Boden liegengelassen oder in anliegenden Äckern „entsorgt“ werden. Wir appellieren an die Hundebesitzer darauf zu achten, diese in die dafür vorgesehenen Behälter oder in die eigene Mülltonne zu werfen.

Außerdem bitten wir Sie, Müll, Flaschen und sonstigen Unrat fachgerecht zu entsorgen und nicht im Straßenrand oder in angrenzenden Feldern zu hinterlassen.



25-jähriges Dienstjubiläum von Andrea Ruhland

Am 01. September 2019 feierte Kindergartenleiterin Andrea Ruhland ihr 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst. Zu dem Jubiläum gratulierten 1. Bürgermeister Thomas Huber und Kämmerin

Hildegard Felder und überreichten eine Dankurkunde mit Gutschein samt Blumengeschenk. Des Weiteren erhielt Frau Ruhland eine Jubiläumsdienstzuwendung nach TVöD ausbezahlt.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kumhausen sucht für das Jahr 2020/2021:

Praktikant (m/w/d)
(SPS I oder SPS II)

für den Kindergarten Preisenberg und die Marlene-Reidel-Grundschule Kumhausen. Die monatliche Entschädigung liegt bei 630,00 Euro bzw. 680,00 Euro.

Weiter wird ein **Berufspraktikant (m/w/d)** für die Kinderkrippe „Kumhausener Storchennest“ gesucht. Das monatliche Entgelt beträgt 1.602,05 Euro brutto.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild **bis 28.11.2019** an die Gemeinde Kumhausen, Rathausplatz 1, 84036 Kumhausen. (Bewerbungen bitte nicht per E-Mail !)





Neuerstellung des qualifizierten Mietspiegels für die Gemeinde Kumhausen



Liebe Mitbürger,

im Rahmen einer Gemeinschaftsaktion planen die Gemeinde Kumhausen, die Stadt Landshut und die Gemeinde Altdorf jeweils die Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels.

Der Mietspiegel soll die ortsübliche Vergleichsmiete (Nettokaltmiete) in Abhängigkeit von Baualter, Größe und Wohnumfeld, d.h. der durch den Vermieter bereitgestellten Wohnqualität, widerspiegeln. Hierzu müssen entsprechende Informationen und Daten bei mietspiegelrelevanten Haushalten der jeweiligen Kommunen erhoben werden.

Ich darf Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, darum bitten, uns bei der Erstellung des neuen Mietspiegels für Kumhausen tatkräftig zu unterstützen und uns die nötigen Informationen, selbstverständlich auf freiwilliger Basis, zur Verfügung zu stellen.

Bei der aufwendigen Erhebungsaktion werden im Zeitraum zwischen **Mitte November und Dezember 2019** per Zufall ausgewählte Haushalte angeschrieben, mit der Bitte, einen speziell für die Mietspiegelerstellung entwickelten Fragebogen auszufüllen. Mietspiegelrelevante Haushalte werden per Filterfragen ermittelt. Der ausgefüllte Fragebogen sollte dann mit einem beigefügten Antwortkuvert zurückgeschickt werden. Alternativ wird es möglich sein, die Befragung über einen verschlüsselten Link direkt im Internet zu beantworten.

Nach Abschluss der Erhebung werden die gewonnenen Daten anonymisiert, d.h. sie können nicht auf die jeweilige Person und Adresse, welche den Fragebogen ausgefüllt hat, zurückgeführt werden.

Mit dem neuen Mietspiegel für die Gemeinde Kumhausen wird ein Dokument geschaffen, das für Mieter und Vermieter von Wohnraum Markttransparenz über das aktuelle Mietpreisgefüge im örtlichen Wohnungsbestand vermittelt. Es soll Rechtssicherheit für Vermieter und Mieter bei Mietpreisfestlegungen gewährleisten. Grundlage für den Mietspiegel sind ortsübliche Vergleichsmieten, ermittelt aus repräsentativen Stichprobenerhebungen und statistischen Auswertungen.

Datenschutz ist uns ein Anliegen von höchster Priorität. Sollten Sie sich in der Zufallsauswahl befinden, so erhalten Sie, zusammen mit dem Fragebogen, ein Hinweisblatt über Ihre Rechte und Pflichten sowie einen Kontakt, an welchen Sie sich bei Fragen wenden können.

Ich bedanke mich bereits jetzt für Ihre Unterstützung bei der Neuerstellung unseres Mietspiegels.

Thomas Huber
1. Bürgermeister

Zweckverband Landshuter Verkehrsverbund



Aufgrund der Einführung eines Gemeinschaftstarifs im **Landshuter Verkehrsverbund (LAVV)** möchten wir Sie über spezielle Regelungen zur Fahrberechtigung Monatskarte Ausbildungstarif informieren.

Monatskarte Ausbildungstarif

Die **Monatskarte Ausbildungstarif** ist eine Zeitfahrkarte und gilt laut aktuellen Tarifbestimmungen für „[...] Kinder von 6–14 Jahren sowie Schüler, Auszubildende, Studierende und Teilnehmer an einem freiwilligen sozialen Jahr oder an einem freiwilligen ökologischen Jahr oder vergleichbaren sozialen Diensten.

Ab dem 15. Lebensjahr ist für die Nutzung der Nachweis der Berechtigung erforderlich und vorzuzeigen (Schulausweis, Studierendenausweis oder Immatrikulationsbescheinigung, Legitimationsbescheinigung des Freiwilligen Dienstes).“

Schülermonatskarten

Die SMK werden durch die Schulaufwandsträger finanziert, hier gelten ebenfalls die regulären Tarifbestimmungen und Fahrberechtigungen des LAVV.

In diesem Fall ist die Schülermonatskarte jedoch personalisiert und nicht übertragbar. Die Monatskarte ist ab dem 1. eines Kalendermonats bis zum 1. Werktag des folgenden Monats gültig und berechtigt zu beliebig vielen Fahrten im jeweiligen Gültigkeitsbereich. Der Geltungsbereich ist auf der Karte abgebildet und umfasst die Verbindung zwischen den aufgedruckten Tarifzonen.

Die **Tarifbestimmungen** des LAVV regeln mit Punkt 4 die **räumliche Fahrberechtigung**:

„In der Start- und Zielzone sowie für ggf. vorhandene Grenzzonen besteht die Fahrberechtigung in vollem Umfang für alle Linien. In den Durchfahrtszonen sind ausschließlich Fahrten auf der Relation zulässig, die sich aus dem Fahrschein ergibt. Das heißt, es können alle Linien, die zur Erreichung der Zielzone erforderlich sind, genutzt werden.

Eine vollumfängliche Fahrberechtigung für die Zone 100 besteht nur, wenn auf dem Fahrschein die Zone 100 als Start- oder Zielzone angegeben ist.“

Die Fahrberechtigung ist somit an die Tarifzonen der SMK gebunden und unabhängig von den Haltestellen auf allen im LAVV verkehrenden Linien gültig. Jedoch darf in der Durchfahrtszone (Zonen zwischen Start und Ziel) nur die Linie bzw. Busverbindung genutzt werden, die maßgeblich zur Weiterfahrt zum Ziel dient. Eine vollständige Fahrberechtigung in den Durchfahrtszonen besteht nicht.

Im Speziellen ist die Einschränkung bei der Verbindung zu einer Grenzzone zu beachten. Wenn auf der Karte mit Start oder Ziel bspw. Ergolding (Zone 199) eingetragen ist und das Ziel bzw. der Start nicht die Zone 100 (Landshut, Kumhausen, Altdorf) ist, dann dürfen in den Durchfahrtszonen (auch der Zone 100) nur die Busverbindungen zur direkten Weiterfahrt genutzt werden.



zum

Friseur

Glashoff

Marienstr. 4
84036 Preisenberg
Tel.: 0871/97 1090 17

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag: 9–14 Uhr und 15–18 Uhr
Samstg: 10–16 Uhr
Montag: geschlossen

Bei Akkus besonderes Augenmerk gefordert

Abfallwirtschaft des Landkreises informierte beim Platzwartetreffen über Neuerungen an den Altstoffsammelstellen.

Nach dem Großbrand in einer Recyclingfirma in Wörth im Juni hat die Abfallwirtschaft im Landkreis Landshut Konsequenzen gezogen: Ab Ende November werden die Container für Elektroschrott an den Altstoff-Sammelstellen nicht mehr offen zugänglich sein, damit kein Lithium-Ionen-Akku mehr unbemerkt unter die abgegebenen Elektrogeräte geraten kann. Im Rahmen des letzten Platzwarte-Treffens wurden dies und einige andere Neuerungen bekannt gegeben.

Für den Elektroschrott werden jetzt Transportwagen beschafft, auf denen die Altgeräte deponiert werden können – die Platzwarte untersuchen die Geräte, ob die Bürgerinnen und Bürger nicht doch einen Akku vergessen haben – denn sie stehen ebenfalls weiter in der Pflicht, die Energiespeicher bereits vor der Fahrt zur Altstoff-Sammelstelle so weit wie möglich von den Geräten zu lösen. „Akkus, die außen angebracht wurden, sollten vorab demontiert und die Kontakte mit einem Klebeband gegen Kurzschluss gesichert oder einzeln in Plastiktüten verpackt werden. Die Platzwarte nehmen den Akku zur weiteren Entsorgung gerne persönlich entgegen“, erklärt der zuständige Sachgebietsleiter Gernot Geißler.

Lithium-Ionen-Akkus gehören zu den Hochenergiebatterien und bergen bei unsachgemäßer Entsorgung eine hohe Brandgefahr – deshalb ist hier besonderes Augenmerk gefordert. Das vielfach diskutierte Thekenmodell kam aber für die Landkreis-Abfallwirtschaft nicht in Frage: „In den Altstoffsammelstellen herrscht während der Öffnungszeiten immer reger Betrieb. Wir wollen lange Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger vermeiden. Deshalb nehmen wir auch höhere Personalkosten in Kauf, sodass die Platzwarte die angelieferten Geräte außerhalb der Öffnungszeiten auf verbaute Akkus prüfen werden“, meint Geißler. Hochenergiebatterien

sind nicht nur in Handys, sondern in allen möglichen Geräten verbaut, beispielsweise in elektrischen Werkzeugen oder auch in Rasenmähern. Herkömmliche Batterien können weiterhin in den entsprechenden Sammeltonnen abgegeben werden.

Auch der Buchsbaumzünsler und die ihm zum Opfer gefallen Pflanzenteile wurden im Rahmen des Platzwartetreffens thematisiert. Anders als im letzten Jahr ist die Raupe bereits so weit im Landkreis verbreitet, dass die betroffenen Pflanzen wie das herkömmliche Grüngut in den Containern entsorgt werden können.

Ebenfalls angesprochen wurden die Annahmekriterien bei der Sperrmüll- und Altholzsammlung. Denn entgegen der weitläufigen Annahme handelt es sich um zwei unterschiedliche Entsorgungskategorien. In die Sperrmüllcontainer dürfen nur Abfälle bis maximal zwei Metern Länge eingeworfen werden. Wenn es sich bei diesen Abfällen um massive Teile handelt, wie etwa Holzbalken mit einem Durchmesser von mehr als zehn Zentimeter, dürfen die Abfälle sogar nur maximal einen halben Meter lang sein.

Beim Altholz dürfen Abfälle eine Länge von höchstens 2,50 Metern aufweisen.



► Diese Tonnen stehen an den Altstoff-Sammelstellen für demontierte und gesicherte Akkus bereit.



► Mithilfe eines Klebebandes können ausgebaute Lithium-Ionen-Akkus leicht gesichert werden.

Allerdings darf in die Altholzcontainer nur gering belastetes, sogenanntes „A3“-Holz. Das sind in der Regel alle Hölzer aus dem Wohn-Innenbereich. Holz aus dem Außenbereich, wie beispielsweise Gartenmöbel, Teile des Gartenzauns, Holzfenster oder Außentüren wird aus diesem Grund als Sperrmüll entsorgt und muss entsprechend zerkleinert werden.

Weitere Tipps und Informationen zur sachgerechten Abfalltrennung finden Sie auch auf der Homepage des Landratsamtes unter www.landkreis-landshut.de.

Christbaum gesucht



Für unseren Rathausplatz in Kumhausen suchen wir einen schönen

Weihnachtsbaum.

Wenn Sie einen geeigneten Baum zur Verfügung stellen wollen, wenden Sie sich bitte an Sylvia Dollmann 0871/94322-33.

Der Baum wird von unserem Bauhof geschnitten und bei Ihnen abgeholt.

Mobilfunkförderprogramm (Sprachmobilfunk – 2G)

Laut einer Anfrage beim Bayerischen Mobilfunkzentrum ist die Gemeinde Kumhausen nicht förderfähig. Begründet wurde diese Entscheidung damit, dass bekannt sein muss, dass ein Bereich als versorgt gilt, wenn einer der drei Netzbetreiber (Deutsche Telekom/ Telefónica/Vodafone) eine Versorgung gemeldet hat. Dadurch kann ein Bereich durchaus von zweien der Betreiber nicht, aber eben von dem Dritten versorgt werden. Das führt im Rahmen

dieses Programmes zu einer angezeigten Versorgung, obwohl subjektiv das Empfinden des Empfangs als nicht vorhanden oder unzureichend bewertet wird. Oftmals je nach dem welchen Betreiber man selbst nutzt. Sollten Sie bei sich Lücken in der Sprachmobilfunkversorgung (2G) haben, bitten wir sie, diese bei uns in der Gemeinde zu melden. Wir geben diese dann gesammelt an das Bayer. Mobilfunkzentrum weiter.



Bitte achten Sie darauf, die Angaben zu Ihrer Person und die Probleme im Sprachmobilfunk (nicht Internetverbindung) so genau und detailliert wie möglich anzugeben und uns per E-Mail (vorzimmer@kumhausen.de) zu übersenden.

› Ferienprogramm 2019 – Rückblick ‹

Danke



Unser diesjähriges
Ferienprogramm

war wieder ein voller Erfolg für alle Teilnehmer/innen.

Die Gemeinde Kumhausen bedankt sich recht herzlich bei den

**Vereinen,
Verbänden**

und den

engagierten Personen,

die auch in diesem Jahr wieder beim Ferienprogramm mitgewirkt haben und die Durchführung ermöglichten.

Feuerwehr Windten

Ein voller Erfolg war die diesjährige Ferienübung der Feuerwehr Windten. Dabei waren viele Kameraden mit ihren Familien und Freunden. Allen, die dabei waren, wurde die Ausrüstung der Feuerwehr präsentiert und Teile der Ausrüstung durften von den Interessierten und Kindern ausprobiert werden. Dazu wurde ein kleiner Löschaufbau mit Hydrant, Pumpe und drei Strahlrohren durchgeführt, wobei sich die Kinder sehr über das Wasserspritzen freuten. Dies war bei den hochsommerlichen Temperaturen auch eine willkommene Abkühlung. Zusätzlich wurden noch Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto gemacht. Für das leibliche Wohl wurde mit Gegrilltem, Salat- und Kuchen-



spenden der Feuerwehrangehörigen gesorgt. Die Kinder konnten sich währenddessen beim Spielen im Garten vergnügen.

BioMarkt Rosenhammer

Hausberg 10 - bei Hachelstuhl
an der Straße nach Altfraunhofen
Tel. 08705/663

www.naturkost-rosenhammer.de

Mo- Fr. 8.00- 18.30 Sa.8.00-13.30

Salate u. Gemüse - saisonal aus der eig. Bio-Gärtnerei

Fleisch aus der Region

Reichhalt. Käse- u. Wursttheke

Große Auswahl an veganen Produkten

Babykost, Kosmetik, Körperpflege

Wasch- u. Putzmittel

Pflanzerden, Saatgut, Jungpflanzen

14-tägig wechselnde Angebote

Samstagsangebote

kostenlose Parkplätze vor der Türe



Bibel-Theater im Ferienprogramm

Das Kindergottesdienst-Team von Grammelkam-Preisnberg hatte im Rahmen des gemeindlichen Ferienprogramms eingeladen zum Bibel-Theater-tag. Die Geschichte der mutigen Esther, die mit Gottes Hilfe ihr Volk rettet, stand auf dem Programm. Nach einer kurzen Kennenlernphase wurde diese Geschichte den Kindern erzählt. Danach ging es mit voller Kraft weiter: ein Teil der Kinder malte die Kulissen, alle fädelten Perlen zu einer großen Königin-kette und ein Teil studierte die Geschichte als Theater ein. Dazwischen übten alle gemeinsam die Lieder zum Stück und natürlich gab es auch Zeit für eine gemeinsame Brotzeit und zum freien Spiel.

Nach fünf sehr aktiven Stunden verwandelte sich der Schuppen vom Grammelkammer Pfarrhof in einen orientalischen Palast und vor den versammelten Eltern begann das Spiel. Trotz Nervosität meisterten die Kinder die Aufgabe mit Bravour und beeindruckten die Zuschauer mit ihrer Spielfreude ebenso wie mit dem Mut des jungen Mädchens Esther. Beim gemeinsamen Picknick und Aufräumen klang der Tag sehr harmonisch aus.

Und alle waren sich einig: **das machen wir wieder mal!**



Gartenbauverein Kumhausen – Ferien- programm am Roßbach

Trotz der schlechten Witterung hatten die Kinder sehr viel Spaß bei der Bach-, Kräuter- und Insektenerkundung am Naturerlebnisweg Roßbach.



Dult-Herzerl im Cafe Kreuzer

Auch in diesem Jahr freuten sich wieder viele Kinder mit Herrn Oswald Zenk und Herrn Franz Wenninger vom Konditorei-Cafe Kreuzer Dultherzerl selbst zu backen und anschließend zu dekorieren.



Ausbildung zu Donaupiraten mit dem Gartenbauverein Obergangkofen



mit dem Umweltbildungsschiff Takatuka vom Anlegesteg des Rudervereins Deggendorf auf die unbewohnte Pirateninsel

in der Donau war schon ein erstes Abenteuer, da der Steg wegen des hohen Wasserstands mehr unter, als über Wasser

27 Kinder reisten mit dem Zug nach Deggendorf um auf der Donauinsel bei Fischerdorf im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Kumhausen die Ausbildung zum Donaupiraten zu absolvieren. Zusammen mit der Kapitänin Tina sowie dem Matrosen Jan und den Betreuern vom Gartenbauverein Obergangkofen bereiteten sich die Anwärter spielerisch darauf vor, was sie auf der Auwald-Insel erwartet. Das Übersetzen





war. Wie es sich für junge Piratenanwärter gehört, meisterten alle diese erste Hürde. Dann galt es, sich mit Piratentüchern und „Schminke“ äußerlich in furchterregende Artgenossen zu verwandeln. Kapitänin Tina und Jan erklärten anschaulich das wichtige der Auwaldfunktion. Die mehrmals im Jahr auftretenden Hochwasser, die fruchtbare Bodenmaterial anschwemmen, dafür jedoch alles mitnehmen, was „mitschwimmen“ kann. Mit diesem Wissen ausgestattet, war es nicht mehr so schwer die Prüfungen zu bewältigen und die Hindernisse zu überwinden. Zwischen geenterten Schiffen zu schwingen, auf einen Ausguck zu klettern und den dichten Brennessel-Dschungel zu durchqueren schafften alle mit vereinten Kräften. Das gemeinsame Picknick stärkte alle wieder für die weiteren Aufgaben. Tina und Jan wussten auch einiges über das Leben des Bibers sowie die Funktion von Totholz auf der Insel zu erzählen. Mit der erfolgreichen Schatzsuche ging die Piratenausbildung zu Ende und auf der Rückfahrt mit dem Piratenschiff Takatuka konnten alle ihre Ernennung zum Donaupiraten in Empfang nehmen.



Italienischkurse für Anfänger und Fortgeschrittene ab sofort in Kumhausen



Möchtest du Italienisch lernen?
Möchtest du deine italienischen
Sprachkenntnisse verbessern?

Dann melde dich doch auf unsere
Italienischkurse in Kumhausen.

Italienisch Muttersprachler bietet
Italienischkurse für Anfänger und
Fortgeschrittene ab
Mitte Oktober.

Bitte Anmeldung per E-Mail an
caterina.schmitt@yahoo.it

oder telefonisch unter die
Telefonnummer 0151/58892090.

**Fortgeschrittenenkurs:
dienstags 19.00–20.30 Uhr**

**Anfängerkurs: Nach Absprache
mit den Teilnehmern**

**BIKEWORLD
BAIER**



HAIBIKE WINORA R RAYMON
GERMAN PERFORMANCE BIKES

GHOST MERIDA cannondale Husqvarna
BICYCLES

corratec AIRSTREEM BH

BOSCH SHIMANO YAMAHA vivax
SPORT

E-Bikes und Pedelecs
E-Mountainbikes
E-Crossräder
E-Trekkingräder
E-Cityräder
E-Rennräder
Mountainbikes
Rennräder
Crossräder
Trekkingräder
Cityräder
Jugend- und Kinderräder
Shimano Service-Center

ENRA
DIE E-BIKE-VERSICHERUNG

JOBRAD

jetzt
auch bei
Bike World
* Baier *

**Rad fahren –
Steuern sparen**

Grammelkam 16 - 84036 Kumhausen - Tel. 08705 / 93 870-0
info@bike-world-baier.de - www.bike-world-baier.de

Dominik Wieser erster Gewinner der neuen Wieser-Wast-Gedächtnisscheibe



► Von links: Stifterin Ulrike Wieser, 1. Schützenmeister Alfred Brandstetter, Drittplatzierter Sebastian Piller, Gewinner Dominik Wieser, Sportleiter Günther Wieser und Zweitplatzierter Simon Piller

Vor kurzem trafen sich die aktiven Mitglieder der Wildschützen Obergangkofen im Bürgerhaus zum Saisonöffnungsschießen.

Zur Erinnerung an unser im Frühjahr verstorbenes Ehrenmitglied stiftete seine Frau Ulrike die Wieser-Wast-Gedächtnisscheibe.

Sie wird künftig jährlich in Ring-Teilerwertung ausgeschossen. Als erster Sieger darf sie nun Dominik Wieser sein eigen nennen. 1. Schützenmeister Alfred Brandstetter und Sportleiter Günther Wieser überreichten den neuen Wanderpreis. Die Brüder Simon und Sebastian Piller folgten auf den Plätzen zwei und drei.

Beachvolleyball in Obergangkofen

Am 15. August 2019 fand das traditionelle Beachvolleyballturnier der Landjugend Obergangkofen statt. Trotz des leichten Regens am frühen Nachmittag – der die Spieler jedoch nicht davon abhielt, weiterhin ihr Bestes zu geben – konnten alle Spiele wie geplant stattfinden. 12 Mannschaften mit teilweise sehr kreativen Teamnamen stellten sich der Herausforderung. Nach vielen spannenden Spielen ging dieses Jahr das Team „schee gseng“ als Sieger hervor. In einem sehr knappen und hochklassigen Finale konnte „Das Team, das immer glänzt“ in 3 knappen Sätzen bezwungen werden. Den dritten

Platz sicherten sich die „Sandgraupen“. Eine Sonderauszeichnung ging an Florian Schmidt, der den besten Punkt des Turniers erzielte. Auch dieses Jahr fanden sich wieder viele Dorfbewohner ein und unterstützten die Teams. Dabei ließen sie sich von den fleißigen Mitgliedern der Landjugend mit kühlen Getränken und Schmankerln vom Grill, sowie einem leckeren Obazdn verwöhnen.

Ein großer Dank geht deshalb an alle Helfer und Landjugendmitglieder, welche die KLJB beim diesjährigen Beachvolleyballturnier unterstützt haben.





› SV Kumhausen ‹

Die Turnhalle als Abenteuerlandschaft

Auch in diesem Jahr beteiligte sich der Sportverein an verschiedenen Stellen am Ferienprogramm der Gemeinde. Gleich zwei Mal wurde das „Abenteuer Turnhalle“ angeboten.

Dabei verwandelten die Mitglieder der Turnabteilung die Doppeltturnhalle an der Marlene-Reidel-Grundschule in eine riesige Bewegungslandschaft.

Das Angebot reichte von einer Steilwand über die Hängebrücke bis zum schwimmenden Steg sowie einer Affenrutsche.

Mit Begeisterung waren die Grundschul Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren beim Klettern, Balancieren, Schwingen und Werfen dabei.

Bevor es nach einem abwechslungsreichen Ferienvormittag zurück nach Hause ging, konnten sich die jungen Sportler noch bei einer kleinen Brotzeit stärken.



› Am Schwebebalken war Balance gefragt.



› Auf der Airtrack-Bahn beweisen die Kinder Sprungkraft.

Kurzurlaub vom Alltag

- Aqua-Zumba-Kurse
- Meerjungfrauenschwimmen
- Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene

Infos und Anmeldung für alle Kurse im Stadtbad oder im Stadtwerke-Kundenzentrum, Altstadt 74.

Stadtbad Landshut | Dammstr. 28
Bus Linie 4 📍 Stadtbad

Für 11,-€ (Tagespreis) Sauna und Hallenbad genießen, solange Sie wollen!

kundenorientiert.
nachhaltig.
effizient.

STADTWERKE LANDSHUT

SERVICE-NUMMER 0800 0871 871
■ www.stadtwerke-landshut.de

Strom	Wärme	Busse
Gas	Abwasser	Parkhäuser
Wasser	Stadtbad	

Drei Tage Spaß und Sport beim Fußballcamp



► Knapp 70 Kinder und Jugendliche sowie zahlreiche Helfer waren beim Fußballcamp des SV Kumhausen dabei.

Zum bereits dreizehnten Mal hat der SV Kumhausen ein Fußballcamp ausgerichtet. Drei Tage lang konnten Fußballbegeisterte der Jahrgänge 2007 bis 2012 ihr Können unter Beweis stellen.

Am Freitag startete das Programm mit einem Parcours, bei dem vor allem Technik und Ballkontrolle eine große Rolle spielten. An Übungsstationen wie Dosenschießen, Fußballmemo oder

Hindernislauf mit Ball sammelten die Kinder und Jugendlichen eifrig Punkte in der Einzelwertung. Auch am zweiten Tag des Camps war wieder vieles geboten. Bei verschiedenen Herausforderungen stand der Teamgeist im Vordergrund. Die Kinder wurden in Gruppen mit gemischten Altersstufen eingeteilt und verdienten gemeinsam Punkte für ihre Mannschaft. Für die Verpflegung zwischendurch war dank engagierter Helfer in der Küche bestens gesorgt.

Am Sonntag stand schließlich eine „Mini-EM“ als Höhepunkt des Camps auf dem Programm. Die 69 Teilnehmer wurden in Mannschaften der Jahrgangsstufen F-, E- und D-Jugend aufgeteilt, welche jeweils den Namen eines europäischen Landes erhielten. Alle Teams waren mit vollem Einsatz und viel Elan dabei. Nach einer kleinen Mittagspause mit Köstlichkeiten vom Grill sowie Kaffee und Kuchen fand die Siegerehrung statt. Bürgermeister Thomas Huber bedankte sich bei den Organisatoren dafür, dass sie Jahr für Jahr ein qualitativ hochwertiges Fußballcamp auf die Beine stellen. „Dieses Engagement für Verein, Jugend und Gemeinde ist ein hohes Gut“, betonte er. Jürgen Steininger, Mitglied im Vorstandsausschuss des SV Kumhausen, sprach den rund 40 Helfern seinen Dank aus. Er hatte das Camp in diesem Jahr zusammen mit Marc Hiller federführend organisiert. „Euer Einsatz war spitze und wir hatten eine super Stimmung“ lobte Steininger die Nachwuchskicker.



► Bürgermeister Thomas Huber überreichte Urkunden und Medaillen an sämtliche Teilnehmer.

Veranstaltungen des SV-Kumhausen

Samstag, 7.12.2019 ab 17.00 Uhr
Nikolausmarkt SVK-Gelände, Grammelkam



ab 10.10.2019 19.00–20.00 Uhr
immer **donnerstags**
Skigymnastik im Bewegungsraum
Marlene-Reidel-Grundschule

Samstag, 9.11.2019 12.00–14.00 Uhr
Skiflohmarkt im Bewegungsraum Marlene-Reidel-Grundschule

4., 6. und 11.01.2020 Skikurse in Westendorf

15.02.2020 Tagesskifahrt nach Fieberbrunn

Nikolausmarkt als Ersatz für den „Weihnachtsmarkt am Rathausplatz“

Wegen der Baustelle des neuen Gemeindezentrums wird in diesem Jahr – wie bereits berichtet – kein Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz

stattfinden. Dem Einen oder Anderen dürfte das Zusammenstehen bei Schnee oder auch Regen, auf jeden Fall bei Glühwein, Grillfleisch, Bratwürsteln

und Waffeln durchaus fehlen. Deshalb hat sich der Ausschuss des SV Kumhausen entschieden, für seine Mitglieder und die Kumhausener Bevölkerung mit einem „Nikolausmarkt“ Abhilfe zu schaffen.



Am Samstag 7. Dezember, einen Tag nach Nikolaus, wird der SVK das Gelände um das Sportheim in adventliche Atmosphäre verwandeln. Nach der Nikolauswanderung und -feier der Jugendfußballer werden gegen 17.00 Uhr öffentlich Glühwein und Waffeln, Bratwurst- und Steaksemmeln angeboten.

Es versteht sich von selbst, dass alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kumhausen, seien sie nun Mitglied im Sportverein oder nicht, dazu sehr herzlich eingeladen sind.



Ihr Radsport Partner in
Kumhausen

Tel.: 0871/45374
info@zweiradsport-baier.de
www.zweiradsport-baier.de

Wir führen Elektroräder der Marken Cube, Diamant und Trek als City- und Trekkingrad, MTB als Hardtail oder Fully

Specialized Men's LEVO Comp FSR

- 250 W Brose 2.1 custom Rx trailtuned für Specialized Mittelmotor mit maximal 90 Nm
- Turbo M2-500 Wh vollintegrierter Akku
- SRAM GX 11-fach Schaltkomponenten
- leichter M5 Premium Alu Rahmen mit integriertem Motor und Akku, Gesamtgewicht ca. 20 kg
- 150 mm RockShox Revelation 29" Boost Gabel



5699 €











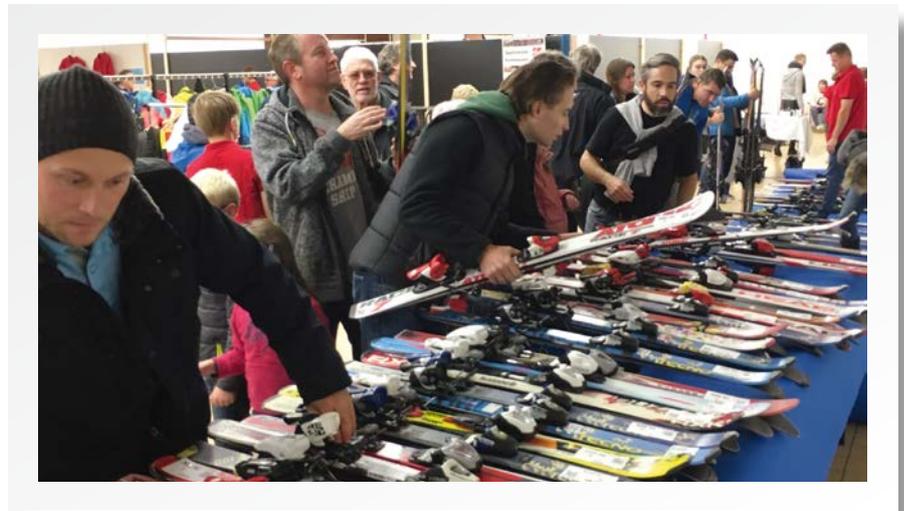


Skiflohmarkt: Top-Ausrüstung zu attraktiven Preisen

Auch in diesem Jahr organisiert der SV Kumhausen wieder einen großen Basar. Wegen der Baumaßnahme am Rathaus zieht diese beliebte Veranstaltung in den Bewegungsraum der Marlene-Reidel-Grundschule um. **Am Samstag, 9. November** erwartet die Wintersportfans dort **von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr** ein reichhaltiges Angebot. Neben Skiern, Stöcken und Skischuhen zählen dazu auch Schlitten, Bobs sowie Schlittschuhe – und natürlich neuwertige Winterbekleidung. Bei etwaigen Fragen stehen die Skilehrer des Sportvereins den Interessenten beratend zur Verfügung. Wer gebrauchte Artikel anbieten möchte, kann diese bereits am Freitag, 8. November von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Turnhalle (Bewegungsraum) abgeben. Am Sams-

tag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr nimmt die Skiabteilung des SV Kumhausen noch einmal Waren an. Nicht verkaufte

Artikel müssen in der Zeit von 15:00 bis spätestens 16:00 Uhr abgeholt werden. Dann erfolgt auch die Abrechnung.



► Beim Skiflohmarkt des SV Kumhausen ist die Auswahl groß.



Bestattungsvorsorge.

Ein kleiner Beweis mutigen Denkens.

Tel.: 0871-2 28 53



Bestattungsinstitut
Hans Weichselgärtner

Gestütstraße 2 • 84028 Landshut

Skigymnastik: Fit in den nächsten Winter



Einige Gletscherskigebiete haben die Saison eröffnet und auch in tieferen Lagen gab der Winter bereits ein erstes Stelldichein.

Insofern ist es für die Skifahrer höchste Zeit, mit der Vorbereitung zu beginnen.

Ab dem 10. Oktober gibt es dazu wieder eine gute und regelmäßige Gelegenheit: An jedem Donnerstag findet von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr die Skigymnastik für alle Mitglieder des SV Kumhausen statt.

Wie bereits in den vergangenen beiden Jahren liegt der Schwerpunkt der Trainingsstunde darauf, den Körper für die Belastungen des Wintersports vorzubereiten.

Die Skigymnastik in der Doppelturnhalle der Marlene-Reidel-Grundschule wird abwechselnd von Claudia Wimmer und Jakob Hartl abgehalten.

Wer Lebensmittel mag, hat ein paar Markenartikel.
Wer sie liebt, hat ein paar tausend.

EDEKA Huber
Ziegelfeldstr. 3
84036 Kumhausen

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 08:00 - 20:00 Uhr.
Tel. 08 71 / 9 66 49 00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Wir lieben Lebensmittel. Seit 100 Jahren.



Wintersportprogramm: Auf die Piste, fertig, los!

Westendorf in Tirol ist in den vergangenen Jahren zu einer Art „Basisstation“ für den SV Kumhausen geworden. Unzählige Kinder und Jugendliche haben ihre ersten Schwünge auf den Pisten der Skiwelt Wilder Kaiser Brixental gezogen. Sofern die Schneelage es zulässt, in den vergangenen Jahren gab es eher zu viel als zu wenig der weißen Pracht, wird der SV seine Kurse auch 2020 in Westendorf ausrichten. **Am 4., 6. und 11. Januar 2020** geht die Reise per Bus nach Tirol. Ab einem Alter von sechs Jahren können Kinder am Skikurs teilnehmen. Wer mindestens acht ist, darf beim Snowboardkurs mitmachen. Aus versicherungstechnischen Gründen können nur Mitglieder des SV Kumhausen an den Kursen teilnehmen. Außerdem ist eine fachgerechte Einstellung von Ski respektive Snowboard zwingend erforderlich. Traditionell finden am letzten Kurstag das große Abschlussrennen sowie die Verleihung der Urkunden statt. Wichtig: Kinder der Jahrgänge 2012 und



► In Westendorf warten traumhafte Hänge und urige Hütten auf die Skifahrer.

jünger sowie Kursanfänger müssen von einem Erziehungsberechtigten bei der Busfahrt begleitet werden. Freie Plätze in den Bussen können gerne von Tagesfahrern genutzt werden.

Am 15. Februar 2020 startet die Skiabteilung wie bereits in der Vorsaison zur Tagesfahrt nach Fieberbrunn. Von dort aus können die Teilnehmer das riesige Gebiet Saalbach, Hinterglemm und Leogang erkunden. Für diesen Ausflug sind noch genügend Plätze frei. Dagegen ist

die Zweitagesfahrt ausgebucht. Bereits im vergangenen Frühjahr hatte die Skiabteilung für den 7. und 8. März 2020 eine Reise zum Skigebiet Hauser-Kaibling mit Übernachtung am Berg organisiert und angekündigt. Trotz der Überbuchung können sich Interessenten bei Claudia Wimmer auf eine Warteliste setzen lassen. Die Leiterin der Skiabteilung nimmt unter ski@sv-kumhausen.de auch die Anmeldungen für den Skikurs sowie die Tagesfahrt entgegen.

wimmerhof

HOFLADEN NIEDERKAM



MARTINA & CHRISTIAN KOLBECK
NIEDERKAM 1
84036 KUMHAUSEN
TEL: 0151 125 88 284

ÖFFNUNGSZEITEN: 7 TAGE RUND UM DIE UHR

- Dinkelmehl, Dinkelvollkornmehl, Dinkelgrieß
- Dinkelnudeln verschiedene Sorten
- Kartoffeln und verschiedenes Gemüse nach Saison
- Fruchtaufstriche nach Saison
- Verschiedene kaltgepresste Kräuter- und Rapsöle
- Grillfleisch nach Saison vom Schwein, Pute, Lamm
- Frische Landmilch pasteurisiert aus dem Milchausomat
- Käse aus der Milch, sowie eingelegerter Käse
- Käse und Joghurt verschiedene Sorten vom Schaf
- Frische Landbutter, Quark, Sahne, Buttermilch aus Bio – Heumilch
- Freiland Eier und Honig aus unserer Umgebung
- Orangen, Clementinen und Zitronen nach Saison direkt vom Bauern
- Geschenkkörbe nach Absprache mit unseren Produkten
- Brennholz aus unserer Heimat



Wissen, wo´s herkommt

Wir, die Fam. Kolbeck, g´frein uns auf Eich.

Ju-Jutsu: Bayerncamp und Ferienprogramm 2019



Von 1. bis 4. August 2019 nahmen 16 Ju-Jutsukas vom SV Kumhausen am Jugendsommercamp in Dingolfing teil. Über 220 Kinder, Betreuer und Referenten aus ganz Bayern kamen mit ihren Zelten in die Isarstadt. Auf vier Kampfplätzen wurde über 4 Tage ein vielseitiges Programm zusammengestellt.

So konnte jeder Teilnehmer Ju-Jutsu in seiner Vielfalt kennenlernen und entsprechend seinen Interessen die Trainingseinheiten absolvieren. Fallschule,



▶ Zeltlager SVK Bayerncamp 2019.

Bewegungsformen, Selbstverteidigung, Duo- und Fighting-Wettkampf waren gespickt mit vielen Spielen. Bei einem Stresstraining, Funparcours und Waffenabwehr kamen auch alle ins Schwitzen. Selbstverständlich war auch wieder ein Besuch im Schwimmbad.

Über 50 Kampfsportler belagerten 4 Stunden das Caprima. Nach der ersten Abkühlung wurden im Wasser schon die neu erlernten Techniken gegenseitig ausprobiert. Ein besonderer Event war die Stadtführung und der Besuch vom BMW Museum.

Am letzten Veranstaltungstag gab es noch Kuriositäten im Kampfsport und Fighting spezial. Zum Abschluss waren sich alle einig, dass der Besuch vom Ju-Jutsu Bayerncamp 2020 wieder auf dem Programm steht.

Im Rahmen des Ferienprogramms von Kumhausen war es noch für einige Kinder möglich, in einem Schnupperkurs das Ju-Jutsu kennen zu lernen. Unter



▶ Laufspiele.

der Leitung von Klaus Glattenbacher und Sophia Prüller besuchten 12 Kinder im Alter von 7–11 Jahre diesen Selbstverteidigungskurs. Wie eine Windmühle, Tigerkrallen oder ein Zappelphilipp in der Verteidigung eingesetzt werden kann, war für die Kleinen eine Überraschung. Mit vielen passiven und aktiven Verteidigungstechniken lernten sie spielerisch wie sie sich einfach z. B. aus einem Schwitzkasten oder einem Festhalter durch simple Tricks befreien können.

Nach einem vierstündigen Training durften zum Schluss noch alle Kinder ihre neue Waffe, die Tigerkrallen, an einem Kunststoff- oder Holzbrett ausprobieren.



Meisterbetrieb Heizung • Solar • Sanitär • Kundendienst

Armin Pfeiffer
Energieberater SHK Handwerk
Hochstaufenweg 12
84034 Landshut
Telefon 08716 9124
Fax 08716 9137
E-Mail HSPfeiffer@yahoo.de



Das Team von Immobilien Albert und Julian Schiener GbR beschäftigt sich seit mehr als 28 Jahren mit allem rund um Immobilien und hat sich somit zu einem der führenden Unternehmen im Bereich der Immobilien in Landshut und Umgebung etabliert.

Wir sind Ihr Spezialist und Ansprechpartner in Sachen Verkauf und Vermietung von Gewerbe- und Wohnimmobilien, selbstverständlich aber auch wenn Sie Kaufen oder Mieten wollen! Warten Sie nicht länger und vertrauen Sie sich den Profis an!

Immobilien Albert und Julian Schiener GbR, Marienstraße 16, 84036 Landshut-Kumhausen
Tel.: 0871 / 27 49 34, Mobil: 0171 / 77 15 630, www.immo-schiener.de, E-Mail: info@immo-schiener.de

SCHIENER GbR



Die **Ju-Jutsu-Abteilung**
startet wieder neue

Anfängerkurse

im Bewegungsraum der
Marlene-Reidel-Grundschule:

Kinder ab 6 Jahren

jeweils freitags von
17:00–18:00 Uhr

Kinder ab 9 Jahren

jeweils freitags von
18:00–19:30 Uhr

Tischtennisabteilung startet in die neue Saison

Nach einer kurzen Sommerpause treten die Tischtennispieler des SV Kumhausen wieder regelmäßig an die Platte. Gegenüber der vergangenen Spielzeit kam es in der von Thomas Heller geleiteten Abteilung zu einigen Veränderungen. Die erste Herrenmannschaft spielt nach dem Abstieg aus der Bezirksoberliga Oberbayern Nord zwei Ligen tiefer in der Bezirksklasse A Landshut. Das Team hat sich nach dem Wegfall des vorderen Paarkreuzes zum Ende der vergangenen Saison dazu entschlossen, freiwillig eine Liga tiefer als nötig anzutreten. Der Start in die neue Saison ist geglückt: Am ersten Spieltag setzte sich Kumhausen mit 9:5 gegen Vilsbiburg II durch.

Einen Abstieg musste auch die zweite Mannschaft des SV Kumhausen hinnehmen. Sie trägt ihre Spiele daher nun in der Bezirksklasse B aus. Nachdem die „Dritte“ in der abgelaufenen Runde die erfolgreichste der insgesamt vier Herrenmannschaften war, wird sie sich auch in der kommenden Saison in der Bezirksklasse C mit ihren Gegnern messen. Die vierte Herrenmannschaft wird wie bisher in der Bezirksklasse D antreten.



► Die erste Herrenmannschaft ist mit einem Sieg in die Saison gestartet.

Gleichzeitig nimmt der SV Kumhausen in der neuen Saison mit vier Nachwuchsmannschaften in verschiedenen Bezirksklassen am Spielbetrieb teil. Trainiert werden die jungen Spielerinnen und Spieler von den Trainern Armin Retschmeier, Monika Zangl und Jürgen Clermont.

Wer sich für diesen abwechslungsreichen und spannenden Sport interessiert, ist beim SV Kumhausen gerne

willkommen. Unabhängig vom Alter besteht während der Trainingszeiten die Möglichkeit, selbst zum Schläger zu greifen und sich an der Platte mit dem kleinen Ball auszuprobieren. **Die Tischtennisabteilung trainiert Dienstag und Freitag in der Doppelturnhalle.** Dabei finden zunächst von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr die Übungseinheiten der Jugendspieler statt. Anschließend kommen die Erwachsenen zusammen.

Schwungvoller Saisonausklang der Sunset Dancer

Anfang Juli feierten die drei Tanzgruppen des SV Kumhausen ihr diesjähriges Sommerfest. Im Bewegungsraum der Marlene-Reidel-Grundschule konnten die Organisatoren mehr als 100 Gäste begrüßen. Neben den Tänzerinnen und Tänzern wollten sich zahlreiche Eltern, Großeltern und Geschwister diesen besonderen Nachmittag nicht entgehen lassen.

Nach einem kurzen Aufwärmspiel studierten Kinder, Jugendliche und Erwachsene einen gemeinsamen Tanz ein. Passend zum Anlass hatten die Verantwortlichen den Hit „Dance Again“ von Jennifer Lopez ft. Pitbull ausgewählt. Bei den flotten Rhythmen der US-Sängerin hatten alle Teilnehmer jede Menge Spaß und kamen durchaus ins Schwitzen.

Anschließend führten die drei Gruppen – Little Sunset Dancer, Mini Sunset Dancer und Sunset Dancer – während des Jahres einstudierte Tänze auf. Der Applaus für die von Christina Zellner

und Emily Hettler trainierten Formationen war riesig. Bei einem Picknick auf dem Pausenhof klang das Sommerfest gemütlich aus.

Zeit für das Besondere...

Herbstfest mit Direktverkauf
am Samstag, den **26.10.2019**
ab **13 Uhr**
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung** – am Besten per E-Mail.
Nutzen Sie bitte die Parkmöglichkeiten am Rathaus!

Im Wiesental 29
84036 Kumhausen
Tel.: 0871 / 464671
Fax: 0871 / 45121
www.wiesental-wein.de
E-Mail: info@wiesental-wein.de

Georg Huber
Weine, Delikatessen und Geschenke

› Jugendtreff ‹

Linoldruck auf Leinentaschen

Nach gründlicher Überlegung im gemütlichen Bauwagen entschieden sich die TeilnehmerInnen, was sie auf ihrer Leinentasche verewigen wollten. Sie suchten sich viele kleine, sehr große oder modern stilisierte Tiere, einen Schriftzug, Ying und Yang oder Muster als Motive aus.

Dann wurde frei Hand auf den Linolplatten vorgezeichnet. Anschließend wurden die Flächen, die nicht farbig bedruckt werden sollten, mit den passenden Werkzeugen ausgeschnitten. Nachdem die Textilfarbe mit einer Walze verteilt wurde, kam das einzigartige Motiv nach dem Stempeln auf die Leinentasche zur Geltung.

Die Stempelvorlagen können auch weiter für den Druck auf Papier genutzt werden.



Keramik, Farben und Pinsel

14 junge Menschen von neun bis 16 Jahren bemalten ihre neuen Müslischalen oder Frühstücksteller ganz unterschiedlich. Im gemütlichen Laden von Paint your Style wurden von Ornamenten, Tieren bis zur Lieblingsfernsehsendung verschiedenste Motive gemalt, getupft, gesprenkelt und mit farbigen Blasen be-

arbeitet. Bei der gemeinsamen Kugel Eis war schnell klar, dieses Ferienprogramm soll es nächstes Jahr wieder geben! Eine Woche später nach dem Brennen, kamen die Farben erst richtig zur Geltung. Das individuelle Geschirr konnte dann mit nach Hause genommen werden und nun jeden Tag ein klein wenig Freude bringen.



Erste Hilfe für Erste-Hilfe-Kasten

Leisten Sie Ihrem Erste-Hilfe-Kasten erste Hilfe.

Spätestens wenn Sie ein Pflaster oder einen Verband brauchen, gehört das Erste-Hilfe-Material überprüft. Auch überprüft gehört in der Familie und im Betrieb, wer kann „Erste Hilfe“.

Oft sind Führerschein und Erste-Hilfe-Kurs ewig lang her. Auffrischung kann Not abwenden.

Die Berufsgenossenschaften zahlen auf Nachfrage Erste-Hilfe-Kurse und Ersthelfer-Ausbildungen.

Infos zur Ersten Hilfe, zum Erste-Hilfe-Kasten und zu Ersthelfer-Kursen erhalten Sie bei Ihrer Berufsgenossenschaft.

Dagmar Kühl, Landshut, Tel. 0561/785-13631)



Für und mit Bienen zu mehr Nachhaltigkeit

Im Ferienprogramm der Gemeindejugendpflege konnte man sein eigenes Insektenhotel mit Holz, Bohrer und Schleifpapier bauen. Unterschiedlich große und glatt geschliffene Bohrlöcher, damit sich die empfindlichen Flügel der Tiere nicht verletzen, wurden zu Hotelzimmern. Die Insekten können diese dann in den nächsten Jahren beziehen,

wenn das Hotel zu Hause einen geschützten Platz findet.

Aus verschiedenen Baumwollstoffen wurden Bienenwachstücher hergestellt. Die Kinder und Jugendlichen können diese statt Alu- und Frischhaltefolie verwenden und beispielsweise die Brotzeit darin verpacken. Dafür haben die Teilnehmer*innen Bienenwachs, Kokosöl,

Propolistinktur und Harz schmelzen lassen. Anschließend wurden die Stoffe bestrichen und mit Backpapier glatt gebügelt. Auch später kann die Haltbarkeit der Bienenwachstücher durch einen kurzen Aufenthalt im Ofen bei 85 Grad Celsius verlängert werden. Sodass die jungen Menschen lange etwas von ihrer „zero waste“-Alternative haben.

Einen guten Plan(er)

... hat nicht nur Anna Plankl. Die 15-jährige Preisenbergerin wollte den aktuellen Trend, einen persönlichen Jahresplaner selbst zu gestalten, im Ferienprogramm anbieten. Dafür machte sie sich zahlreiche Gedanken und inspirierte sich online. Daraus entstanden vielseitige Auswahlmöglichkeiten für das beliebte Angebot. Geburtstagskalender, Spielvorlagen, Stundenplan, Ernährungstracker, Stimmungstagebuch, Einkaufslisten und mehr konnten im neuen Kalender eingeordnet werden. Nach und nach kann das praktische Ringbuch auch ergänzt oder einzelne Seiten ausgetauscht werden. Abgerundet wurde der ganz persönliche Planer teilweise mit privaten Fotos und natürlich mit Stempeln, Washi-Tape, Stickern, buntem Papier und Hand-Lettering. Die

Jugendpflegerin Anna Nieß hat das Angebot gerne unterstützt, da Anna Plankl

genau den Bedarf ihrer Mitschüler*innen erkannt und den Trend getroffen hat.



„No Drama Lama“

Einen wunderschönen und entspannten Tag verbrachten die Kumhausener Jugendlichen auf dem Alpakahof Holzner in Bodenkirchen. Nach der gemeinsamen Zugfahrt begann der Hofaufenthalt mit dem Kennenlernen der Tiere und einem Parcours über Hindernisse. Anschließend führten jeweils zwei Kinder ein Alpaka oder Lama über Wiesen, unter einer Brücke, Berg auf und ab am Wald vorbei zurück zum Hof. Selbstverständlich wurden regelmäßige Futterpausen schon nach den ersten Metern eingelegt. Dabei achteten alle Kinder verantwortungsbewusst darauf nicht zu laut zu sprechen, um die Fluchttiere nicht zu irritieren. Streichel-einheiten durften natürlich auch nicht fehlen. Zum Mittagessen wurde mit der

Kräuterpädagogin eine Holzofenpizza gebacken und Futter für die Tiere gesammelt. Denn auch ein Wildschwein, Esel und Hund leben dort. Nach dem Essen konnten alle Tiere kennengelernt werden und sogar bei Hierarchiekämpfen beobachtet werden. Das abschließende Highlight war der Besuch der Weibchen

mit ihrem niedlichen Alpakanaachwuchs. Da sich alle sehr wohl gefühlt haben, wurden schon erste Ideen für einen gemeinsamen Übernachtungsaufenthalt im kommenden Jahr gesponnen, der im Rahmen des Jugendtreffs stattfinden könnte. Wir freuen uns schon auf das nächste Hofabenteuer!



**VR-Bank
Isar-Vils eG**

Geschäftsstelle Rosenheimer Straße 25 • 84036 Kumhausen
Telefon 08743/9606-8590 • Telefax 08743/9606-8599
www.vrbank-isar-vils.de

KlimaZeit – Zeit fürs Klima

„KlimaZeit – mehr Zeit für das Klima! Wann, wenn nicht jetzt?!“ Unter diesem Motto steht die Veranstaltungskampagne „KlimaZeit“ im Großraum Landshut und Moosburg. Im Oktober können sich interessierte Bürgerinnen und Bürgern, umfassend mit Themen der Energiewende und des Klimaschutzes, wie zum Beispiel der Elektromobilität, befassen.

Das Veranstaltungsangebot umfasst unter anderem Fachvorträge, Exkursionen, Ausstellungen, Besichtigungen, Filmvorträge und öffentlichkeitswirksame Aktionen in der Stadt und dem Landkreis Landshut sowie der Nachbarstadt Moosburg, verteilt über den gesamten

Oktober. Die vielfältige Themenauswahl ist auf unterschiedliche Alters- und Interessensgruppen ausgerichtet.

[Das gesamte Veranstaltungsprogramm mit detaillierten Programmpunkten finden Sie unter \[www.klimazeit.info\]\(http://www.klimazeit.info\) sowie im Vorfeld in der lokalen Presse und sozialen Medien.](#)

Die Kampagne steht unter der Federführung des Landshuters Regionalmanagements, den Klimaschutzbeauftragten Landshuts, Ergoldings, Essenbachs und Moosburgs sowie der Mobilitätsmanagerin der Stadt Landshut. Organisiert werden die einzelnen Programmpunkte von



zahlreichen Vereinen, unterschiedlichen Verbänden, innovativen Unternehmen und ehrenamtlichen Privatpersonen, die ein abwechslungsreiches Programm ausgearbeitet haben. Die Veranstalter freuen sich über eine rege Teilnahme an der ersten regionalen Klimaschutzkampagne und laden Sie herzlich ein, mit zu diskutieren und die Zukunft in Ihrer Region mitzugestalten. KlimaZeit – mehr Zeit für das Klima! Wann, wenn nicht jetzt?!?

› SENIOREN ‹

EUTB – Eine Beratungsstelle für alle Anliegen

Ergänzende Unabhängige TeilhabeBeratung als neues Beratungsangebot der **Diakonie**

Seit Januar verfügt das Diakonische Werk Landshut e. V. über ein neues Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige in Landshut und in Plattling. Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) ist ein Projekt des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales um das Bundesteilhabegesetz in die Tat umzusetzen.

Die EUTB unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige kostenlos. Gleich ob es sich nun um allgemeine Fragen rund

um das Leben mit der Behinderung handelt oder um genau definierte Themen – beispielsweise rund um Arbeit, Schule, Wohnen, Assistenz, Behindertenausweis, Rehabilitation, Teilhabe, persönliches Budget – die Mitarbeiter der EUTB kümmern sich darum.

Die EUTB ist hier der Lotse im Dschungel der Sozialgesetzgebung. Hier findet die EUTB zusammen mit den Ratsuchenden Lösungswege und arbeitet dabei eng mit anderen Beratungsstellen zusammen.

Das Besondere: **Peer-Beratung**. Beratung auf Augenhöhe durch Betroffene!

Neben erfahrenen Pädagogen sind immer auch Peer-Berater tätig, welche über eigene Erfahrungen als Schwerbehinderte oder als Angehörige verfügen.

In Landshut befinden sich die Beratungsräume der EUTB des diakonischen Werkes am Bahnhofplatz 1a, im 2. Stock. Tel: 0871/96622444.

Offene Beratung
Montag bis Freitag von
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.
Behindertengerechter Zugang mit
Fahrstuhl.

Lichtbildervortrag über China am 21. November 2019



Am 21. November 2019 um 14.00 Uhr hält Herr Dr. Schönberger einen

Lichtbildervortrag über China.

Von Shanghai mit Yangtse-Kreuzfahrt über den Drei-Schluchtendamm zur Terrakotta-Armee in Xian.

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen in den neuen Seniorentreff im Mehrzweckraum der Doppelturnhalle (Mozartstr. 1, Kumhausen).

Adventsfeier der Senioren am 1. Dezember 2019

Die Adventsfeier der Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Kumhausen findet in diesem Jahr **am Sonntag, 1. Dezember 2019 ab 14.00 Uhr** im Bewegungsraum (alte Turnhalle) der Marlene-Reidel-Grundschule statt.

Die Einladungen an unsere Senioren 65+ erfolgen Mitte November 2019 per Post.



Josef Seidl feierte 80. Geburtstag

Im August feierte der langjährige, verdiente Kommunalpolitiker seinen 80. Geburtstag. Herr Josef Seidl setzte sich 30 Jahre als Gemeinderat mit Engagement, Tatkraft und Fachwissen für seine Heimatgemeinde ein. Als langjähriger, stellvertretender Landrat und Mitglied des Kreistages erhielt er 2002 die Medaille für besondere Verdienste auf dem Gebiet der kommunalen Selbstverwaltung und die Bürgermedaille der Gemeinde Kumhausen im Jahr 2016. Zweiter Bürgermeister Michael Kreitmeier überbrachte dem Jubilar die besten Glückwünsche der Gemeinde Kumhausen und wünschte für die Zukunft Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Josef Brummer feierte 80. Geburtstag

Josef Brummer, der für die Gemeinde seit der Gründung bis zum Eintritt in den Ruhestand 2003 als Bauhofleiter tätig war, feierte im August im Kreise seiner Familie seinen 80. Geburtstag. Herr Brummer wurde für seine 43 Jahre lange Tätigkeit als verdienter Feldgeschworener für die Gemeinde Kumhausen vom Vermessungsamt im Jahr 2013 mit einer Ehrung ausgezeichnet. Außerdem machte sich Herr Brummer

für die Gemeinde Kumhausen verdient als Kommandant der Feuerwehr Niederkam. Dieses Amt bekleidete er von 1974 bis 1998.

Zur Gratulation überbrachten Bürgermeister Thomas Huber und Geschäftsstellenleiter Stefan Ableitner die besten Wünsche der Gemeinde und wünschten dem Jubilar viel Gesundheit, Glück und alles Gute.



Christkindlmarkt Schloss Guteneck am 13.12.2019



Der Weihnachtsmarkt findet auf dem wunderschönen Schloss Guteneck statt und verzaubert uns in die Zeit des Mittelalters. Die Waldkrippe ist ein künstlerisches Meisterstück. Romantik pur erwartet uns hier.

Im beheizten Gutsstadl und Ritterkeller stehen genügend Sitzgelegenheiten für alle Mitfahrer zur Verfügung.

Fahrtpreis: Senioren aus dem Gemeindegebiet 15,00 Euro (Auswärtige 17,00 Euro)

Abfahrt: 14:15 Uhr Rathaus Kumhausen, 14:35 Uhr Obergangkofen und 14:45 Uhr Abfahrt Hoheneggkofen

Rückfahrt: 20.00 Uhr ab Weihnachtsmarkt. Ankunft zu Hause ca. 21.30 Uhr.

Anmeldung ab sofort im Bürgerbüro der Gemeinde Kumhausen möglich!

80. Geburtstag von Hubert Mehling

Im August feierte Hubert Mehling im Kreise seiner Familie in Untergangkofen seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister

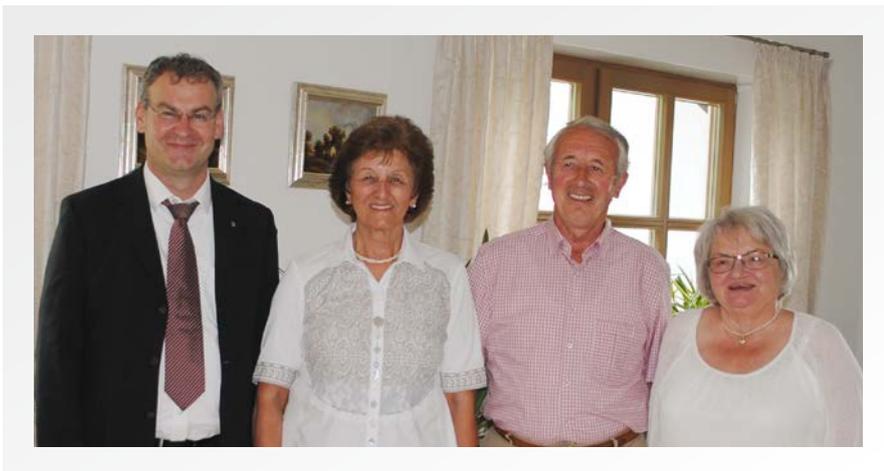
Thomas Huber gratulierte dem rüstigen Senioren und überbrachte die besten Glückwünsche der Gemeinde.



Goldene Hochzeit im Hause Schmid

Im September feierten Gemeinderat Hans Schmid und seine Gattin Renate ihre Goldene Hochzeit. Zur Gratulation überbrachten Bürgermeister Thomas

Huber und Seniorenbeiratsvorsitzende Doris Weiß die Glückwünsche der Gemeinde Kumhausen und wünschten für die Zukunft alles Gute.



Diamantene Hochzeit Eheleute Huber

Die Eheleute Rudolfine und Elmar Huber feierten im August ihre Diamantene Hochzeit im Kreise der Familie. Bürgermeister Thomas Huber gratulierte im Namen der Gemeinde Kumhausen und wünschte dem Jubelpaar alles erdenklich Gute und viel Gesundheit.

**Redaktionsschluss
für „Kumhausener
Mitteilungsblatt“ 2019
2. Dezember 2019**



Geburtstage & Jubiläen

**Wir gratulieren
sehr herzlich:**

80. Geburtstag

Richard Ruhland,
Oberdassing

Hubert Mehling,
Untergangkofen

Gudrun Wallisch,
Kumhausen

Josef Brummer,
Kumhausen

Josef Seidl,
Kumhausen

85. Geburtstag

Irmgard Geßl,
Kumhausen

Goldene Hochzeit

Schmid Johann und Renate,
Preisenberg

Diamantene Hochzeit

Elmar und Rudolfine Huber,
Preisenberg